©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

STIFT ST. FLORIAN

Archiv

Im Berichtsjahr 1972 wurden 47 wissenschaftliche Anfragen beantwortet. Persönliche Benützer nahmen in die verschiedensten Bestände Einsicht, etwa bezüglich Daniel Gran, Karl Remp oder hinsichtlich der Ikonographie Kaiser Karls VI., zuletzt in die Akten des Reichsrundfunkes, doch ist diese Arbeit wieder steckengeblieben. Herr Thomas Korth aus Erlangen ist mit seiner zweibändigen barocken Kunstgeschichte des Stiftes promoviert worden. Das Werk soll in den „Erlangener Beiträgen" gedruckt werden.

Wenn schon aus verschiedenen Gründen im Stift selbst des 100. Todestages von Propst Jodok Stülz nicht ausführlich gedacht werden konnte (28. Juni 1872), so würdigte die Heimatgemeinde Bezau im Bregenzerwald ihren großen Sohn mit einer Ausstellung, zu der das Stiftsarchiv einige Exponate beistellte. Der Verfasser konnte die aus der NS-Zeit stammenden Pläne zu beabsichtigten Umbauten am Stift provisorisch ordnen.

Bibliothek

Hier waren 92 Anfragen schriftlich zu beantworten. Die Anzahl der Entlehnungen stieg leicht an, seitdem der Verfasser an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Linz als a. o. Prof. für Kirchengeschichte und Patrologie tätig ist (2. Sept. 1971). An Neuerwerbungen konnten zirka 240 Bände eingestellt werden. Darüber hinaus wurden die bisher geführten Periodica, Zeitschriften und sonstigen Fortsetzungswerke weitergeführt. Mit dem Berichtsjahr 1972 wurde in der Stiftsbibliothek ein neues System der Büchereinstellung begonnen. Die bisherige Aufteilung in 16 Fachgruppen, die sich über 100 Jahre bestens bewährt hatte, mußte aus Platz- und Personalmangel aufgegeben werden. Beginnend mit dem Erscheinungsjahr 1972 werden die Bände fortlaufend eingestellt. Schwerpunkte in der Erwerbung sind Geschichte, Theologie und Kunstgeschichte.

Mehrere Mikrofilme wurden in der Handschriftenabteilung der österreichischen Nationalbibliothek kopiert. Eine größere Zahl von Einzelaufnahmen und Xeroxkopien wurden im oö. Landesarchiv gemacht.

Im Rahmen der Theologischen Hochschule hielt der Verfasser einen kirchengeschichtlichen Vortrag, der im 1. Band der neuen Linzer Theologischen Reihe (1972) — Priesterbild im Wandel — im Druck erschien. Neben einem weiteren Vortrag (über den hl. Augustinus) hielt der Verfasser sowohl im Bereich der Bibliothek wie auch der kunstgeschichtlichen Sammlungen mehrere Spezialführungen.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Kunst

Die wissenschaftliche Korrespondenz brachte es nur auf 22 Partner. Nicht inbegriffen sind die vielen photographischen Aufnahmearbeiten und Lauffilme von Forschern und Kunstfreunden, die dem Verfasser viel Zeit abverlangten.

An der Ausstellung „Spätgotik in Salzburg" war das Stift mit 3 Bildern und einem Missale vertreten. Die Vorarbeiten für die Ausstellung über die Künstlerfamilien der Schwanthaler in Reichersberg im Jahre 1974 haben begonnen.

Nach längerer Zeit war es wieder möglich, die diversen Bestände der sogenannten Kunstkammer zu reinigen, die Objekte an Hand der vorliegenden Kartei zu überprüfen und Neuzugänge zu erfassen.

Musik

In der Stiftskirche fanden neun Orgelkonzerte in- und ausländischer Organisten statt. Eines der zwei Chor-Orgelkonzerte bestritt der Wiener Staatsopernchor. Der Marmorsaal war zweimal Konzertsaal. Je ein Sinfoniekonzert gaben das Kammerorchester des Linzer Bruckner-Konservatoriums unter Wilhelm Jerger und das Orchester des Linzer Konzertvereins unter Leopold Mayer.

Augustinus F. Kropfreiter unternahm Konzertreisen in die Schweiz, nach Deutschland und Holland. Seine Kompositionen werden auch in Japan, Australien und Südafrika aufgeführt. Die Altdorfer-Passion kam in London erstmals in englischer Sprache heraus. Große Erfolge erzielten die Florianer Sängerknaben unter der Leitung von Prof. Hans Bachl auf ihren Tourneen in Italien und Schweden.

DDr. Karl Rehberger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: 118b

Autor(en)/Author(s): Rehberger Karl

Artikel/Article: Stift St. Florian. 133-134